



SERVICE RUND UMS HAUS

Neubau
Reparaturen
Renovierung
Energie/Umwelt



Anzeige

Gut geplant, professionell umgesetzt

In sechs Schritten zum energetisch sanierten Haus / Experten geben wichtige Tipps

(mag). Durch eine energetische Sanierung kann man der Umwelt und seinem Geldbeutel etwas Gutes tun – oft reichen wenige Mittel. Und kein Eigentümer muss sein gesamtes Haus auf einmal sanieren. Einen Königsweg gibt es nicht, jedes Haus ist anders. Doch Experten geben allgemeine Tipps, wie Eigentümer sich dem Thema annähern können.

Energieverbrauch senken

Der Energieverbrauch eines Hauses lässt sich grundsätzlich auf zwei Wegen senken. „Zum einen durch Vermeidung von Energieverlusten, wie zum Beispiel durch das Dämmen von Dach und Fassade“, rät Stefan C. Würzner vom Bauherren-Schutzbund in Berlin. „Aber auch der eigene Energiebedarf ist eine Stellschraube. Den kann man schon mit wenig Geld reduzieren.“

So können mit smarten Thermostaten an den Heizkörpern Temperatur, Zeit und Dauer des Heizens den individuellen Bedürfnissen angepasst werden. Eine Dämptapele hinter der Heizung verringert Wärmeverluste durch die kalte Außenwand. Auch die Rohrleitungen zwischen Heizkessel oder Therme und den Heizkörpern kann man dämmen.

Gebäudezustand checken

Oft beginnt die energetische Sanierung mit der Reparatur eines defekten Bauteils. „Dann bietet es sich an, gleich das Umfeld mit zu betrachten und das ganze Haus unter die Lupe zu nehmen“, empfiehlt Martin Brandis von der Energieberatung der Verbraucherzentralen. Mit jedem Sanierungsschritt verändert sich außerdem der energetische Zustand des Hauses. Wie sich das auf das gesamte System auswirkt, sollte im Vorfeld am besten von Fach-



Mit professioneller Beratung: Bei der Sanierung eines Hauses muss man Vieles beachten und planen. Foto: Christin Klose/mag

leuten berechnet werden. Typische Baustellen sind Fenster, Fassade, Dach und Keller, ebenso Heizung und Haustechnik. „Was auf den Bauherren im konkreten Fall zukommt, kann er online in unserem Modernisierungs-Check erfahren“, sagt Alexander Steinfeldt von der gemeinnützigen Beratungsgesellschaft co2online. Dort werden die derzeitige Heizenergiebilanz des Gebäudes und die Wirkung geplanter Sanierungsmaßnahmen berechnet. Sind Fördermittel für die Maßnahmen verfügbar, werden diese berücksichtigt und aufgelistet.

Energieberater suchen

Wer über kleine, einzelne Ener-

giesparmaßnahmen hinaus etwas machen möchte, sollte unabhängige Berater hinzuziehen. Das ist vor allem wichtig, wenn man durch die Sanierung in die Bauphysik eingreift. Solche Experten finden sich beispielsweise bei Verbänden sowie auf der Effizienzliste der Deutschen Energie-Agentur (dena): www.energie-effizienz-experten.de. Auch diese Beratung wird gefördert.

Planung durch Experten

Ausgehend vom aktuellen energetischen Zustand des Hauses erstellen Energieberater einen individuellen Sanierungsfahrplan und geben auch einen Überblick über die zu er-

wartenden Kosten. Ist die Sanierung nicht in einem Zug möglich, können einzelne Arbeiten hintereinander geplant werden. „Die gesamte Sanierung könnte sich durchaus über ein oder mehrere Jahre hinziehen, das ist gar nicht so selten“, meint Stefan Würzner. Sein Rat: Nicht hetzen lassen, viel Zeit einplanen.

Fördermittel beantragen

Seit Beginn diesen Jahres läuft die neue Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG). Damit werden die bisherigen Programme, darunter das CO₂-Gebäudesanierungsprogramm und das Marktanzreizprogramm zur Nutzung erneuerbarer

Energien im Wärmemarkt (MAP) gebündelt. Wichtig ist, die Fördermittel vor Beginn der Sanierung zu beantragen.

Wirksamkeit prüfen

Wie wirksam die Sanierung war, zeigt sich am besten durch einen Vergleich des Energieverbrauchs vor und nach den Maßnahmen. „Da gibt es große Schwankungen“, so Steinfeldt. „Manche Sanierungen führen nur zu einer Einsparung von acht Prozent, andere reduzieren den Energieverbrauch um 50 Prozent.“ Nicht selten stecken bauliche oder fachliche Fehler dahinter, wenn die Wirkung gering ist. Diese sollte man dann gezielt suchen.

Ihr Dach unser Handwerk
WELKER
GmbH & Co. KG
Dachtechnik
Am Köppel 19
35683 Dillenburg
Tel.: 02771 / 3 43 14
Fax: 02771 / 3 42 43

STEINWACHS-ÜBERDACHUNGEN
eigene Fertigung und Montage
Patentierter Eigenentwicklung
Die besonderen Wintergärten und Überdachungen mit Schiebefunktion.
Alter Weg 13 • 35687 Dbg.-Niedersched
Tel. 02771/21254 e-mail:juergen.steinwachs@arcor.de
0171/3695130 www.steinwachs-wintergarten.de

Seit über 20 Jahren für Sie da!
maler sapper
Malerarbeiten aller Art
- Fassadengestaltung
- Fachwerksanierung
- Wärmedämmung
- Trockenbau
- Bodenverlegung
- Verkauf
NEUE exklusive Gestaltungsideen für Ihr Zuhause. Lassen Sie sich von uns beraten!
Driedorf-Roth | Hofwiesenstraße 9 | Tel. (02775) 578917 | www.maler-sapper.de

Volker krallt sich den Erdgas-Preis
Ihr Erdgas-Partner aus der Region:
- Persönlicher Service
- Faire Preise
- Zuverlässige Versorgung
Nähere Informationen unter Tel. 02681/802 900 oder auf www.bellersheim.de/erdgas
BELLERSHEIM ENERGIE
Wir sorgen für Behaglichkeit.

VITERMA ZAUBERT AUS IHREM ALTEN BAD IHR NEUES WOHLFÜHLBAD!
GARANTEE 10 JAHRE
ZUFRIEDENE 98% KUNDEN
KOMPLETT-ODER TEILSANIERUNG
Fachbetrieb mit Schauraum
Herborner Straße 1 | 35764 Sinn
Tel. 02772 937 91 00
www.viterma.com
Jetzt Termin vereinbaren!
viterma zaubert Wohlfühlbäder

HOUSE WITH WRENCH
SERVICE RUND UMS HAUS
SERVICE RUND UMS HAUS

MALERBETRIEB LACKIERBETRIEB Seit 1935
Fackiner
Ihr zuverlässiger Energiespar-Partner von der Planung bis zur Ausführung:
- Wärmedämmung
- Trockenbau
- Maler- u. Lackierarbeiten
- Energetische Sanierung
- Dachgeschossausbau
- Innendämmung/Innen-/Außenputz
Malerbetrieb Fackiner Stefan Lotz GmbH
Helgenstock 2 • 35685 Dillenburg-Manderbach
Tel.: 0 27 71 / 81 25 01 • Mobil: 01 71 / 277 82 56
info@malerbetrieb-fackiner.de • www.malerbetrieb-fackiner.de

RC energie GmbH
Im Höfchen 8 • Dillenburg
02771 / 87 20 - 0
Heizöl • Diesel • Gas
Holzpellets • Strom
www.rc-energie.de

IHRE EXPERTEN FÜRS DACH
- Meisterbetrieb seit 1822 -
Landfriedstr. 13 • 35683 Dillenburg
Telefon: 02771 - 3 39 42
info@weberbedachung.de
WEBER dillenburg bedachung

METZ SINN
Heizöl, Diesel, Schmierstoffe, Gase, Kohle- & Holzbriketts, Holzpellets
Tel 02772 / 58266-0
www.metz-sinn.de
Metz Containerdienst GmbH & Co. KG
wir entsorgen:
- Restmüll
- Bauschutt
- Erdaushub
- Holz
- Garten- & Parkabfälle
Tel 02772 / 58266-12